



ZAHNRAD-BEFESTIGUNGSTEILESATZ, VERCHROMT

ALLGEMEINES

Satz-Nummern

94773-07, 43245-07

Modelle

Modell-Passungsinformationen sind im P&A-Einzelhandelskatalog oder im Abschnitt „Parts and Accessories“ (Teile und Zubehör) von www.harley-davidson.com (nur Englisch) zu finden.

Zusätzlich benötigte Teile

⚠ WARNUNG

Die Sicherheit von Fahrer und Sozios hängt vom korrekten Einbau dieses Satzes ab. Die entsprechenden Verfahren im Werkstatthandbuch befolgen. Falls es nicht möglich ist, dieses Verfahren selbst durchzuführen, bzw. nicht die richtigen Werkzeuge vorhanden sind, muss der Einbau von einem Harley-Davidson Händler durchgeführt werden. Unsachgemäßer Einbau dieses Satzes kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00333b)

HINWEIS

Diese Einbauanleitung nimmt Bezug auf Informationen aus dem Werkstatthandbuch. Für diesen Einbau ist ein Werkstatthandbuch für das jeweilige Motorradmodell erforderlich; dieses ist bei einem Harley-Davidson-Händler erhältlich.

Loctite® 262 (rot), Harley-Davidson Teilenummer 94759-99, ist beim Harley-Davidson-Händler erhältlich.

Inhalt des Satzes

Tabelle 1. Inhalt des Satzes

Beschreibung (Menge)	Teilenummern
Sechskantschraube, verchromt (5)	Nicht einzeln erhältlich
Unterlegscheibe, verchromt (5)	Nicht einzeln erhältlich

EINBAU

- Das Hinterrad ausbauen. Siehe HINTERRADAUSBAU im Werkstatthandbuch.
- Alle Original-Zahnradbefestigungsschrauben mit Unterlegscheiben ausbauen.

- Je eine neue Chrom-Unterlegscheibe auf das Gewinde jeder der neuen Chrom-Schrauben aus dem Teilesatz aufstecken. 2 bis 3 Tropfen Loctite 262 (rot) (Harley-Davidson-Teilenummer 94759-99) auf das Gewinde jeder Schraube geben und das Zahnrad am Rad befestigen. Alle Schrauben von Hand anziehen.

- Siehe Abbildung 1. Die Schrauben in der abgebildeten Reihenfolge auf ein Drehmoment von 31,2 N·m (23 ft-lbs) anziehen.

HINWEIS

Wird das Drehmoment von 31,2 N·m (23 ft-lb) erreicht, bevor die Schraube vollständig sitzt, die Schraube ausbauen und die Gewinde der Schraube und des Rades auf mögliche Schäden prüfen. Die Schraube austauschen, wenn das Gewinde beschädigt ist.

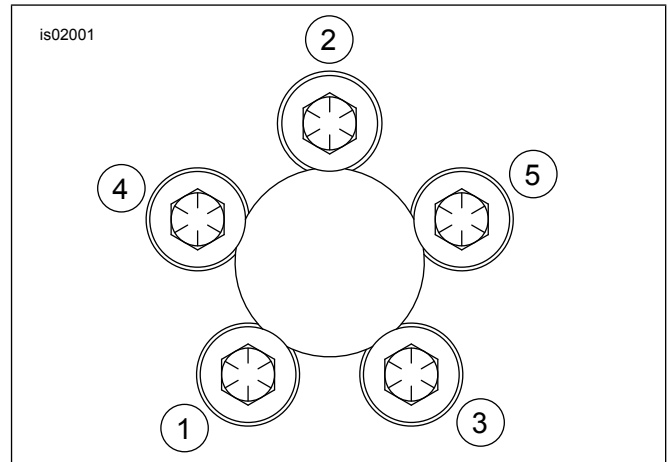


Abbildung 1. Anzugsreihenfolge der Zahnradsschrauben

- Siehe Abbildung 2. Wenn alle Schrauben auf ein Drehmoment von 31,2 N·m (23 ft-lb) festgezogen worden sind, mit einem Fettstift eine gerade Linie auf jeden der Zahnradsschraubenköpfe zeichnen; die Linien jeweils bis auf das Zahnrad fortsetzen.

HINWEIS

Bei allen Sechskant- und Innensechskantschrauben beträgt der Winkel von einer Außen- bzw. Innenkante zur nächsten 60 Grad.

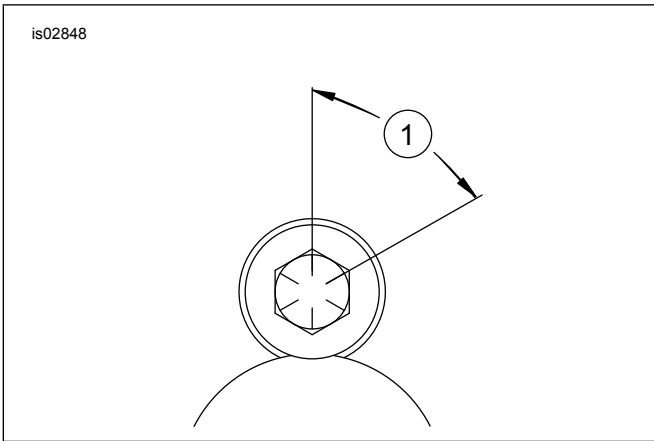


Abbildung 2. Zusätzliche Anzugsreihenfolge

6. Ziehen Sie jeweils im Uhrzeigersinn eine zweite Linie auf jeden Schraubenkopf, die im 60-Grad-Winkel zur ersten Linie steht.

HINWEIS

Für beste Ergebnisse Snap-on-Drehwinkelmessgerät TA360 oder gleichwertiges Gerät verwenden.

7. Anhand der Markierungen die Schrauben in der auf Abbildung 1 abgebildeten Reihenfolge um 60 Grad im Uhrzeigersinn festziehen.
8. Das Hinterrad wieder einbauen. Siehe HINTERRADEINBAU im Werkstatthandbuch. Die korrekte Achseinstellung sowie die Riemendurchbiegung gemäß Werkstatthandbuch prüfen.